



Nachruf der „alten Hasen“

Lieber Helmut,

Du hinterlässt eine riesige Lücke, die nicht zu schließen ist.

Jeder von uns denkt auf seine ganz eigene Art und Weise an Dich. Es gibt so viele Erinnerungen an besondere Ereignisse und Begebenheiten. Einige unserer persönlichen Erinnerungen und Momente haben wir hier aufgeschrieben. Es soll unsere ganz individuelle Art des Nachrufs sein.

Ich werde mich immer gerne an die Zeit mit Dir erinnern, vor allem an Deine Seminare, in denen man regelmäßig miterleben konnte, wie es durch Deine Erklärungen den Leuten oft wie Schuppen von den Augen gefallen ist. Ich habe Dir viel zu verdanken und werde das nie vergessen.

Lieber Helmut, ich habe so viele tolle Erinnerungen, die ich gern teilen würde. Aber eins bringt es auf den Punkt: Du hast mir das Leben gerettet!

Als Svenia und ich vor vielen vielen Jahre zu Dir nach Stuttgart auf ein Seminar fahren, wussten wir nicht, wo uns die Reise hinführt. Du hast uns vom ersten Moment an gefesselt und wir spürten: Hier sind wir genau richtig!

Viele Jahre sind nun vergangen und Du und Erika seid zu Gefährten in unserem Leben geworden! Wir werden Dich nie vergessen und unfassbar vermissen!

Als ich Dich, Helmut, zum ersten Mal vor 6 Jahren sah: Deine Miene war ernst und Dein Blick streng und so konnte ich nicht anders, als Dir ein kleines Video von Marco Rima zu zeigen, um Dir zumindest ein Schmunzeln zu entlocken. Ich fand's schön, dass mir das gelang.

Noch schöner fand ich's, als Du ein Jahr später darüber gelacht hast, als deine Hündin Emma mit dem Schnuller meiner Tochter im Maul davon gelaufen ist.

Ganz besonders schön war es, dass man Dich die letzten beiden Jahre so viel öfter hat lachen sehen.

Als treuer Weggefährte der GERMANISCHEN Heilkunde hast Du die Lehre von Dr. Hamer verteidigt.

Mit Tränen in den Augen gedenke ich an die gemeinsamen Stunden mit Dir und meiner Familie bei einer Flasche Ouzo bis spät in die Nacht

hinein. Wir tauschten Geschichten und Erlebnisse aus, bis uns der Alkohol bettreif machte. Sogar bei unserem letzten Webinar hast Du mich gefragt, ob ich den Ouzo kaltgestellt habe.

Du fehlst uns allen und wir sind Dir für deine Aufrichtigkeit und Geduld ewig dankbar!

Meine 1. Berührung mit der Germanischen Heilkunde, als Du, lieber Helmut, mich am Mittagbuffet mit Geschehnissen aus meinem Leben konfrontiert hast... Ich war perplex.

...als Dir bei einem Vortrag eine Zuhörerin einen Hundehaufen aufs Laptop geknallt hat.

Unvergessen unsere Abschlüsse nach den Vorträgen bei einem letzten Bier und einer Zigarette.

Ich musste Dich in einer Sache enttäuschen, doch Du schriebst mir „wir bleiben Freunde“ und so ist es bis zuletzt geblieben. Es war eine große Freude für mich.

Ich hatte Dir, lieber Helmut, einen Vortrag bei einem Landschaftsgärtner in dessen Tropenhaus unter Palmen und Pool organisiert. Dein Kommentar: Die Räumlichkeiten passen, nehmen wir die Badehose mit :).

Unser erstes Zusammentreffen vor 14 Jahren in Schriesheim, der Saal war übertoll und Dein Vortrag hat mich total begeistert. Es war der Anfang der Liebe zur Germanischen Heilkunde, die bis zum heutigen Tag anhält.

Unsere Treffen und unsere interessanten Gespräche, das letzte Mal 3 Wochen vor Deinem Tod, als Du die Idee hattest, ein Interview mit mir zu machen. Du fehlst, lieber Helmut.

Als ich Dich, Helmut, zum ersten Mal live bei einem Vortrag vor über 250 Zuschauern erlebte, und dann ein erstes Gespräch in der obligatori-

schen Raucherpause draußen vor dem Saal.

Der letzte Seminartag einer ganzen Seminarwoche (traditionell das schwerste Thema, Psychosen) bei Hannover vor vielen Jahren, zu dem ich spontan angereist war und Deine Begleiterin auf vier Pfoten, die Rottweilerhündin Emma, mit Riesensätzen auf mich zustürzte und mich vor Freude fast umgeworfen hätte.

Ich werde immer in Erinnerung behalten, wie wir als Familie Dich im Jahr 2002 durch ganz Deutschland „verfolgt“ haben. Wir wollten so viele Seminare wie möglich mitmachen, bevor wir in die USA auswanderten. Die Schnapsabende nach den Seminaren, ob auswärts oder bei uns daheim, waren immer sehr lustig und unvergesslich.

Helmut, nie werde ich vergessen, wie unsere englischsprachigen Studenten in unserem Forum von Deinem Wissen begeistert waren, obwohl sie die GHk schon lange kannten.

Nur wenige kannten sie so gut wie Du. Ich werde diese Live-Foren mit Dir vermissen.

Du wirst immer in bester Erinnerung bleiben.

Erst, wenn man die Germanische Heilkunde verstanden hat, weiß man, was Du für die Menschheit geleistet hast!

Herzlichen Dank für alles. Wir werden Dich nie vergessen und in Deinem und Dr. Hamer's Sinne nach bestem Wissen und Gewissen weitermachen.

Ruhe in Frieden!

Deine „alten Hasen“ vom Online-Treffen
*Alice, Friederike, Helga, Jürgen, Martin, Meike,
Nick, Petra, Sarah, Svenia, Tanja, Ulrich*